



Abenteuer Mississippi: Matthias „Matscher“ Köhler und Jürgen „Atze“ Adlung hielten als Boogie Woogie und Blues-Duo „Boogieman's Friend“ in New Orleans die Thüringer Farben hoch. Fotos (2): Adlung

Mississippi als Bühne

Von Festival zu Festival – „Boogieman's Friend“ arbeiten an ihrer ersten CD

Erfurt/New Orleans. (HS) Vier Tage lang waren Matthias „Matscher“ Köhler und Jürgen „Atze“ Adlung ein Teil des French Quarter Festivals in New Orleans. Das Erfurter Boogie-Woogie- und Blues-Duo „Boogieman's Friend“ war einen von insgesamt 250 internationalen Bands, die vom 7. bis 14. April mehr als 500 000 Besucher (bei freiem Eintritt) unterhielten. Das „Fritzel's“ in der Bourbon Street, die United Airlines Stage und der Mississippi-Dampfer „Natchez“ waren die Bühnen, die für die zwei Erfurter reserviert wurden.

Der Aufenthalt am Mississippi beschränkte sich aber

nicht nur auf die Bühne. Die beiden nutzen die Gelegenheit und erkundeten die Stadt, die nicht wenige Höhepunkte zu bieten hatte. Sie besuchten einen Baptisten-Gottesdienst, fuhren mit dem Cablecar den Mississippi entlang, sahen auf Brachflächen in der Innenstadt die heute noch sichtbaren Auswirkungen des Wirbelsturms „Katrina“ – und erlebten einen Feuerwehreinsatz. Drei Ecken von ihrer Unterkunft entfernte brannte es. Sie sahen es im Fernsehen, bevor sie den Rauch gerochen haben. Trotzdem steht für beide fest: Im nächsten Jahr sind wir wieder dabei. Dann wissen beide bereits, welche Sorte amerikani-

sches Bier für Thüringer am trinkbarsten ist – in zahllosen Selbstversuchen wurde die Marke „Amber“ ermittelt. Und vielleicht kommt es ja dann zu einem Treffen mit dem berühmtesten Musiker der Stadt, mit Fats Domino, nach dem sie in diesem Jahr vergebens Ausschau hielten.

Die nächsten Höhepunkte des Duos folgten nach ihrer Rückkehr auf dem Fuß: Am Sonntag spielten sie beim Jazzfestival in Prag – auf der Moldau (wieder auf einem Dampfer) am Sonntag, 8. Mai, folgt der Schillerwitzer Elbe-Dixie-Festival in Dresden und am 2. Juni das 9. Internationale Blues- und Rock-Festival in Nossen. Die Erfurter können

die beiden wieder vom 17. bis 19. Juni in Aktion erleben, beim New Orleans Festival zum Krämerbrückenfest auf dem Rathausparkplatz. Dann wird es auch ihre neue CD zu kaufen geben, für die sie derzeit ständig im Studio sind und in die viele Eindrücke ihres Übersee-Gastspieles einfließen werden.

Eine Bekanntschaft aus New Orleans werden beide im nächsten Jahr wiedertreffen, wenn sie am 1. Mai 2012 zum Jazzfestival nach Paris fahren. Die französische Band, mit der sie im gleichen Hotel wohnten und mit der sie sich allabendlich zu spontanen Jamsession im Foyer trafen.

TLZ 4.5.2011